

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Förderinnen und Förderer von FETS,

31. Dezember 2018

das Jahr 2018 liegt nun hinter uns. Es war ein erneut ein ereignisreiches Jahr in Politik und Gesellschaft. Wir haben das ebenfalls zu spüren bekommen und insbesondere auch, wie wir hörten, die 110 Telefonseelsorgerinnen und Telefonseelsorger.

Für die Mitarbeitenden der evangelischen und der katholischen Telefonseelsorgestelle in Essen fanden 2018 zahlreiche **gemeinsame Treffen und Fortbildungen** statt, die neben der inhaltlichen Weiterqualifizierung auch der Vorbereitung der Zusammenführung zu einer ökumenischen Stelle dienten. Diese Veranstaltungen wurden von uns finanziell unterstützt. Hier sind u. a. zu nennen: die Vorträge „Grundlagen der Psychotraumatologie“ (von Dr. med. Wibke Voigt, Chefärztin der Fachklinik Kamillushaus) und „Vom Leben mit der Angst“ (von Franziska Seybold, veranstaltet vom Medienforum des Bistums Essen zum Thema „Angststörungen“), die Tagung „Unsere Glutkern erfassen“, veranstaltet von der Telefonseelsorge Duisburg und der katholischen Akademie „Die Wolfsburg“ zum Thema „Seele“ sowie das Seminar „Festhalten und Loslassen“ als Fortbildungswochenende beider Stellen.

Mit einigen Zahlen stellen wir Ihnen nun die finanzielle Entwicklung des Vereins im Jahr 2018 vor:

Die **Einnahmen** sind mit **12.503,98 €** deutlich stärker gestiegen als in den Vorjahren (mit Ausnahme unseres „Jubiläumsjahres“ 2016). Das liegt zum einen an den zuverlässigen Spenden unserer fördernden Mitglieder, aber zum anderen auch an Spenden, die uns anlässlich einer Silberhochzeit gewidmet waren. Und erstmals seit 2009 wurden uns auch wieder Bußgelder zugewiesen.

Einnahmen im Einzelnen: **Spenden** 8.072,08 €, **Kollekten** 202,10 € (Abrechnung noch nicht ganz abgeschlossen), **Bußgelder** 3.300,00 € sowie **Mitgliedsbeiträge**, Einmalzuwendungen und Zinserträge 329,80 €. Besonders erwähnen wollen wir auch die Eingänge in Höhe von 600,00 €, die wir von den **Trödelmärkten** der evangelischen Kirchengemeinde Essen-Bredeney erhielten. Von dieser Gemeindeaktion profitieren wir schon seit Jahren.

An **Ausgaben** haben wir insgesamt **13.307,18 €** verbucht. Im Einzelnen: Zuschüsse und Kosten für **Fortbildungen** 8.726,60 €, für **Honorarkräfte für Supervisionen** 2.400,00 €, für **Fachliteratur** 1.425,00 €, für die Aktualisierung des **Internetauftritts** 98,78 € sowie für **Sonstiges** 656,80 €.

Wir danken Ihnen allen, die Sie es uns wieder ermöglicht haben, die Arbeit der Telefonseelsorgestellen in Essen zu unterstützen. Die zurzeit ca. 110 ehrenamtlich Mitarbeitenden stehen an allen Tagen im Jahr rund um die Uhr im Einzugsgebiet (über 1,1 Mio. Menschen) bereit, um den Anrufenden zuzuhören. * **Wir würden uns freuen, wenn sich der Kreis der Förderinnen und Förderer erweitern würde.**

Mit freundlichen Grüßen

Förderverein Essener TelefonSeelsorge e. V.

Der Vorstand

Wolfgang Hirsch
1. Vorsitzender

Peter Toussaint
2. Vorsitzender

Hans Michaelsen
Schatzmeister

Dr. Iris Seemann
Schriftführerin